

# Das Schöne am Lehrerberuf

Beitrag von „Hermine“ vom 14. April 2006 18:10

Oh Eva,

das Thema ist wirklich schön, aber du hast schon viele meiner Gründe vorweg genommen.

Also, vielleicht finde ich ja noch den einen oder anderen Grund:

Durch das Zusammensein mit den Kindern fühle ich mich immer jung und man erlebt immer wieder Überraschungen.

Das Tüfteln am Unterricht (kommt leider oft viel zu kurz wg. dem restlichen Verwaltungskram.) in der Vorbereitungsphase macht mir Spaß und ich finde es oft spannend zu überlegen, wie ich den Stoff jetzt am besten "rüberbringe".

Außerdem bin ich nirgendwo so nahe an der Jugend und kann ihr positive Werte vermitteln, wie in der Schule.

Und wenn ich leuchtende Kinderaugen sehe, wenn jemand mal wieder seine persönliche Hürde überwunden hat, dann weiß ich, dass ich den richtigen Beruf ergriffen habe.

Auch noch was Pragmatisches, nicht nur idealistisch gedacht: Ich habe den Beruf auch wegen der teilweise freien Zeiteinteilung gewählt, weil ich von vornherein wusste, dass ein stupider Bürojob nichts für mich ist. Außerdem wollte ich einen Beruf, dem ich auch mit eigenen Kindern noch nachgehen kann, da ich nunmal absolut kein Hausmütterchen bin.

Übrigens: Dass Lehrer mein Beruf ist, habe ich erst begriffen, als meine "Schüler" in Frankreich (assistant teacher) es mir sagten 😁

Liebe Grüße,

Hermine